**1 Wo erkennen Sie Deontologie und Utilitarismus in Ihrem Alltag?** Beides kommt im Alltag vor / WO?

Körperpflege, Sport, Förderplanung, Autofahren, Test, Aktivierung./ verschiedene Situationen / Utilitarismus: Wenn man für eine Prüfung auswendig lernt, damit man eine gute Note erreichen kann. In diesem Fall erreicht man schon der Ziel aber nach zwei Tage weisst man nicht mehr, was man gelernt hat. / Dentologie: Ich muss am Morgen drei Bewohnern pflegen und habe nur zwei Stunden. Ich nehme mich genüg Zeit um die Bewohnern zu pflegen und werde meiner Arbeit einplanen, sodass ich alle drei Bewohnern richtig pflegen kann und in zwei Stunden fertig komme.

**2 Was wissen Sie über Sterbehilfe?** Der Begriff Sterbehilfe umfasst die Hilfe und Unterstützung beim Sterben.Das man die Leute nicht alleine lassen sollte beim Sterben. Man muss urteilsfähig sein um die Tablette schlucken zu können.

Man kann den Tag bestimmen wann man sterben möchte.

Es gibt Exit, man muss eine vor Krankheit haben und eine gewisse Zeit dabei sein und die Handlung selbst durchführen und man muss urteilsfähig sein.

Ich weiss nur wenn Man sehr schlimmes Krankheit hat wo man nicht wieder gesund wird könnte darf man entscheiden zu sterben er muss aber  unterschreiben.

**3 was hat Ethik mit Sterbehilfe zu tun?** Es geht in den Grundwerten an einem Mitmenschen, seine Selbstbestimmung respektiert

Religion und Ethik spielen eine Rolle da man verschiedene Erfahrungen, Kultur und  Meinungen hat. man weiss ja auch nicht wann man zu Welt kommt. . Weill Got hat uns zu Welt gebracht. Des halb wissen wir auch nicht wann wir sterben.

Weil es ein sehr umstrittenes Thema in der Gesellschaft ist denn die Sterbehilfe ermöglicht ja eigentlich Menschen Suizid zu begehen und das stimmt eben nicht mit den ethischen Grundprinzipien einiger Menschen überein. Deshalb ist Sterbehilfe auch in manchen Länder verboten.

**4 Wie argumentieren Deontologinnen, wie Utilitaristen über dieses Thema?**Deontologie ist orientiert sich daran dass man gut  handeln soll nicht nur das Ziel sondern der weg auch  Utilitarismus geht's um das ziel wie wird das ziel erreicht spiel kein rolle. Die Deontologen sagen das Sterbehilfe nicht gut ist. Ultilitaristinnen sagen das Sterbe Hilfe gut ist., WEIL?

**5 Welcher Meinung bin ich selber?**E Gleiche  Meinung mit d/ gleiche Meinung U, dagegen, dafür, wenn schwerwiegend Krank wäre und wenn es für diese Krankheit eine Therapie geben würde und danach dann gesund ist, ist sie dagegen / oder wenn jemand wirklich nicht mehr leben möchte und ohne schmerzen und langleiden sterben ich finde die Organisation Exit eigentlich eine gute Sache

dagegen, WEIL?